



**Donnerstag 15. Dezember 2022, 18.00 Uhr**  
**Der Regisseur Carl-Ludwig Rettinger ist anwesend**  
**Dellplatz 16 a 47051 Duisburg-Zentrum**  
**Tickets über <https://filmforum.de/programm>**

Dass das Andenken der "Roten Kapelle" nach dem Krieg verfälscht wurde, liegt an der Einflussnahme ehemaliger Gestapoleute auf die mediale Aufarbeitung der Nazi-Diktatur. Anfang der 70-er Jahre wurden sowohl in der BRD als auch in der DDR zwei große Filmprojekte über den Berliner Widerstandskreis um Schulze-Boysen und Harnack auf den Weg gebracht. Beide erzählten jedoch jeweils nur die halbe Wahrheit: hier eine fiebrige Agenten-story über Spione und Hochverrat, da ein heroisches Widerstandsdrama. Erst heute, auf Basis aktueller historischer Recherchen, kann die dramatische Geschichte mithilfe von Spielfilmausschnitten und Aussagen von Nachfahren und Historiker:innen umfassend erzählt werden. Die Geschichte der Widerstandskämpfer:innen der „Roten Kapelle“ ist damit aktueller denn je.

**Harro Schulze-Boysen**

1909-1942

Der ehemalige Schüler des Steinbart-Gymnasiums war ein führender Kopf im Widerstand gegen den Hitlerfaschismus in der so genannten "Roten Kapelle." Harro und seine Frau Libertas wurden ebenso wie neun weitere Mitglieder des Widerstandskreises am 22.12.1942 in Plötzensee ermordet. Ihnen folgten später noch fünfzehn Frauen und zweiundzwanzig Männer.



[www.youtube.com/watch?v=8E5wPXg9UTk](https://www.youtube.com/watch?v=8E5wPXg9UTk)  
 stolpersteine.wdr.de



Mit dieser Gedenktafel wird den Duisburger \*innen und Besuchern des Loveparadetunnels ein direkter schneller Zugang zu den Informationen über Harro und Libertas geboten. Sie wird in **der Gedenkstunde am 22. Dezember 2022 um 12.00 Uhr vor dem Haus Nr.9** in der Karl-Lehr-Str. erstmals vorgestellt. Sie dient als Anstoß zur Erinnerung an den mutigen Widerstand gegen die nazistisch-rassistische Aggression auf alles Menschliche. Aber auch als Aufforderung, sich heute aller Entwicklung zu einer erneuten offen diktatorischen Herrschaft kritisch, tatkräftig und rechtzeitig entgegen zu stellen.

Zu dem Gedenken mit musikalischer Begleitung und Textbeiträgen laden wir Nachbarn sowie interessierte Demokraten herzlich ein.

*Winfried Kloer Eckart Pressler*

## Es ist wieder an der Zeit....

Vor 80 Jahren, am 22. Dezember 1942, wird Harro Schulze-Boysen nach nur 33 Jahren kurzen Lebens auf persönlichen Befehl Hitlers in Berlin-Plötzensee durch Erhängen ermordet. Mit ihm wurden seine Frau Libertas und 9 weitere Widerständler hingerichtet.

Schulze-Boysen entstammte einer Kieler Offiziersfamilie, die 1922 nach Duisburg in die Karl-Lehr-Str.9 zog. Hier erinnert heute ein Stolperstein. Harro erhielt sein Abitur am Steinbart-Gymnasium 1928. Nach dem Studium in Freiburg, während dessen er sich aktiv für die national orientierte Jugend einsetzte, entwickelte er

als Publizist in Berlin eine zunehmend kritische Distanz zur Nazi-Partei und kam zu dem Schluss, dass diese Deutschland in den Abgrund ziehen wird. Er „verpuppelte“ sich während seiner Karriere als Luftwaffenoffizier und schuf u.a. zusammen mit Arvid Harnack in Berlin einen Kreis von über 100 Widerständlern aus allen sozialen Schichten. Man suchte den Kontakt zur Führung der Sowjetunion und Amerikas mit dem Ziel der schnellstmöglichen Beendigung des faschistischen Kriegs und Systems. Durch einen abgefangenen und entschlüsselten Funkspruch wurden die Klarnamen von Schulze-Boysen u.a. aufgedeckt. Nach einem kurzen staats-terroristischen Prozess erfolgte das Urteil des Kriegsgerichts auf höchste Weisung der NS-Führung. Zu Unrecht herrschte in der öffentlichen Meinung der Nachkriegszeit das von der Gestapo geprägte Bild der sogenannten ‚Roten Kapelle‘ als Spionage-Agentenring weiter. Erst 2009 rehabilitierte und ehrte der Deutsche Bundestag diese bedeutendste Widerstandsgruppe.



Am Samstag, dem 22. Dezember 2022, wollen wir um 12.00 Uhr Harro Schulze-Boysens und seiner Frau Libertas an den Stolpersteinen vor dem Haus Karl-Lehr-Str. 9 in 47053 DU-Dellviertel gedenken. Denn es ist wieder an der Zeit, sich angesichts der neuen Bedrohung durch völkisches Gebräu, Rassismus und neofaschistische Kräfte bewusst zu machen, wie das Land sein sollte, in dem wir leben möchten.

Seien Sie herzlich eingeladen, an diesem Gedenken teilzunehmen, das aus parteifreier Initiative gestaltet wird.

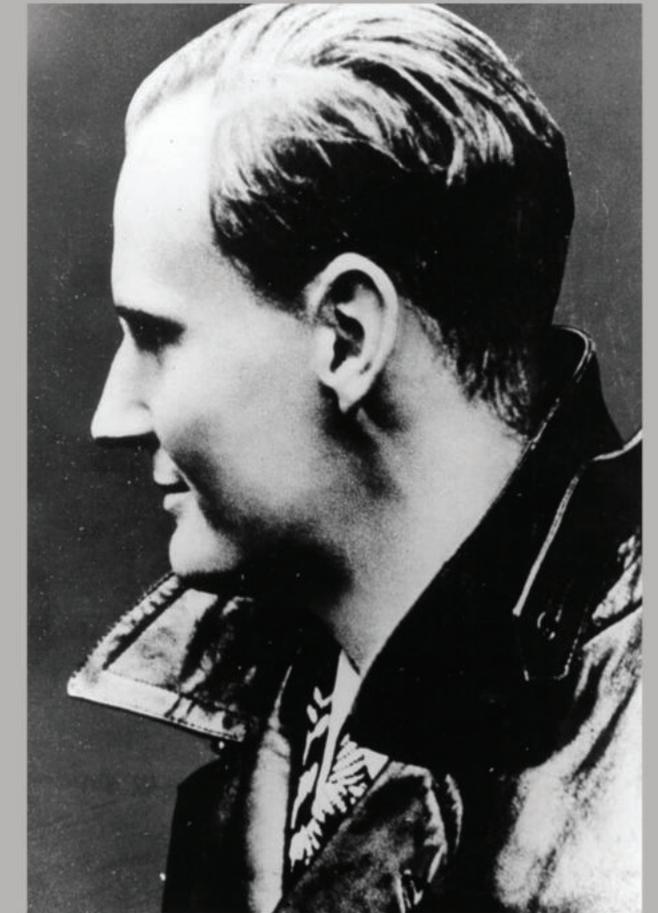
[www.youtube.com/watch?v=8E5wPXg9UTk](https://www.youtube.com/watch?v=8E5wPXg9UTk)  
 stolpersteine.wdr.de

Über diese Youtube-Adresse erreichen Sie die WDR-App zu den tausenden in Nordrhein-Westfalen verlegten Stolpersteinen. Hier erhalten Sie weitere Infos über durch den Naziterror verfolgte und ermordete Mitbürger\*innen.

\*) Kontakt: Eckart Pressler über [www.duispunkt.de](http://www.duispunkt.de) Tel. 0203 - 392 4160

## Harro Schulze-Boysen

Glaubt mit mir an die gerechte Zeit, die alles reifen läßt.



Geboren am 02. Sept.1909. Duisburger Steinbart-Schüler. Ermordet am 22.Dezember 1942 nach einem staatsterroristischen Prozess im Alter von 33 Jahren in der Hinrichtungsstätte Berlin-Plötzensee .

Mit Scan dieses QR-Codes erreichen Sie über Youtube den Film "Wir brannten für unser Leben" (12 Min) . Er zeichnet das Lebensbild von Harro Schulze-Boysen nach, der sich selbst nur als "ein Vorläufer" sah für eine Gesellschaft in Frieden und frei von Despotismus..

